

**Stadtratsgruppe
Am Bachl 16, 85049 Ingolstadt**

Eva Bulling- Schröter
info@bulling-schroeter.de
0171/ 365 959 9

Christian-Linus Pauling
pauling@dielinke-ingolstadt.de
0151/ 588 868 54

Ingolstadt, den 13. September 2021

Betreff: Bildungssymposium | Corona & Zukunft

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir, DIE LINKE. Stadtratsgruppe bitten, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates sowie des zuständigen Ausschusses zu setzen. Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt einen mehrteiligen Prozess zu initiieren, bei welchem Vertreter*innen und Stakeholder aller Ingolstädter Bildungsinstitutionen gemeinsam die Folgen der Corona Pandemie auf die Schüler*innen analysieren. Es sollen gemeinsam Defizite analysiert werden und Maßnahmen dargestellt werden um durch kommunale Hilfestellungen Corona-Lücken abzubauen und zukünftigen Anforderungen in Bezug auf digitale Bildung gerecht zu werden.

Begründung: Die Corona Pandemie hat nicht nur eklatante Versäumnisse in Bezug auf unsere digitale Bildungsinfrastruktur zutage gefördert, sondern auch viele Schüler*innen schulisch zurückgeworfen. Gerade in den, für zukünftige Arbeitsplätze wichtigen, MINT Fächern zeigen sich starke Probleme in der praktischen Anwendung. Zudem hat sich durch unterschiedliche finanzielle Möglichkeiten die Bildungsschere weiter vergrößert. Es besteht die Gefahr, dass die Zahl der Schulabbrecher*innen steigt, wodurch nicht nur Menschen auf Dauer in Armut rutschen, sondern auch der Kommune hohe Folgekosten entstehen. Dieser Dynamik frühzeitig mit einem koordinierten Vorgehen entgegenzutreten halten wir daher für nachhaltig und den Umständen angemessen. Zwar liegt der Bildungsbereich nur in Teilen in kommunaler Hand, jedoch haben wir in der Region sozial und wirtschaftlich ein vitales Interesse an einer funktionierenden, alle erreichenden Bildungslandschaft. Es gibt zwar Gelder vom Bund, diese verlaufen sich bisher jedoch in einen Flickenteppich an Einzelmaßnahmen. Mit Hilfe eines entsprechenden Prozesses könnte die Kommune hier entsprechende Hilfestellung leisten, um Synergieeffekte zwischen den Institutionen zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Bulling-Schröter
Mitglied des Stadtrates

Christian-Linus Pauling
Mitglied des Stadtrates